

# BESPRECHUNG

## Archivarbeit an Gedenkstätten

Ein Angebot zum Austausch in Kooperation mit der LAGG

**Freitag, 5. Februar 2016, 13.30 Uhr bis 16.30 Uhr**

Historisches Schriftgut, Fotos, Zeichnungen, Bücher und Objekte sind zentrale Quellen für die Arbeit von Gedenkstätten. Diese Materialien gilt es zu bewahren und zu erschließen, um sie nutzbar zu machen. Für die Gedenkstättenarbeit in Baden-Württemberg, die weithin von Ehrenamtlichen geleistet wird, ist es eine wichtige Aufgabe, die vielfältigen Dokumente so zu erfassen, dass sie auch künftig eine Grundlage für die Arbeit sein können. Viele Gedenkstätten suchen nach Fortbildungsangeboten und den richtigen Arbeitsmitteln, insbesondere nach der richtigen Software, um sich dieser Aufgabe zu widmen. Der Austausch ist als Unterstützung bei der Entscheidungsfindung gedacht.

Dabei sind zwei Fragen zu unterscheiden:

- Was lässt sich im Rahmen einer inhaltlichen Fortbildung für „Archiv-Verantwortliche“ klären (z.B. Praxis des Verzeichnens, rechtliche Fragen, Tipps zur Verschlagwortung etc.)?
- Welche technische Lösung ist für die Bedürfnisse der Gedenkstätten geeignet und wie kann sie beschafft/eingerichtet werden?

Die vorgesehene Tagesordnung finden Sie auf der Rückseite dieser Einladung. Wir würden uns freuen, Sie bei der Besprechung begrüßen zu dürfen.

### Seminarleitung

Dorothee Roos, KZ Gedenkstätte Neckarelz, LAGG-Sprecherrat  
Dr. Nicola Wenge, DZOK Ulm, LAGG-Sprecherrat  
Sibylle Thelen, LpB Fachbereich Gedenkstättenarbeit

### Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Gedenkstätten in Baden-Württemberg

### Ort

LpB Paulinenstraße 44-46, 70178 Stuttgart, Großer Sitzungssaal EG

### Kosten

die Fahrtkosten werden erstattet

### Anmeldung

Fachbereich Gedenkstättenarbeit: [sibylle.thelen@lpb.bwl.de](mailto:sibylle.thelen@lpb.bwl.de)  
Seminar-Nr. 31/5/2016



Landeszentrale für politische Bildung  
Baden-Württemberg

Fachbereich  
Gedenkstättenarbeit

Tel. 1711.164099 57 Fax -55  
[www.gedenkstaettenarbeit.de](http://www.gedenkstaettenarbeit.de)

## Vorgeschlagene Tagesordnung

1. Begrüßung  
Vorbereitungsteam Dorothee Roos, Dr. Nicola Wenge, Sibylle Thelen
2. Voraussetzungen der Archivarbeit:  
Software und Knowhow, Wünsche und Erfahrungen an Gedenkstätten  
Berichte aus der Praxis (mit der Bitte um kurze Berichte von etwa 3 Minuten)
  - Welche Archivalien gibt es vor Ort?
  - Wie ist der gegenwärtige Stand der Archivierung?
  - Wo klemmt es bzw. was wird gewünscht?
3. Aktuelle Überlegungen zur Qualifizierung von „Archiv-Verantwortlichen“ an Gedenkstätten  
Bericht zur Gedenkstättenkonferenz, Dezember 2015 in Kiel  
Kurzes Impulsreferat: Dr. Nicola Wenge
4. Angebote und Überlegungen von möglichen Kooperationspartnern im Land  
Dr. Clemens Rehm, Dr. Andreas Neuburger, Landesarchiv BW  
N.N., Bundeskonferenz der Kommunalarchive beim Deutschen Städtetag
5. Wünschenswerte Bestandteile eines Fortbildungsangebots  
(aus Sicht der Gedenkstätten)
6. Weiteres Vorgehen in Sachen technischer Lösung